Anfrage der CDU zur Sitzung der BV Sennestadt am 12.09.2024

Fragen:

1. Kann auf Sennestadt genau nachvollzogen werden, wie hoch die Überlebenschance nach einem Herzstillstand ist?
2. Wird die Reanimation bereits am Telefon von der Leitstelle angeleitet?
3. Gibt es ein Qualitätsmanagement?

Begründung:

Nach dem ein Herzstillstand eingetreten ist, gibt es deutschlandweit in vielen Kommunen nur eine geringe Überlebenschance.

Antworten des Feuerwehramtes:

zu 1.:

Auswertungen aus dem Deutschen Reanimationsregister beziehen sich auf den Rettungsdienst der Stadt Bielefeld im Ganzen. Eine Beantwortung wäre daher nur für das gesamte Stadtgebiet möglich. Da es sich um keine bezirksbezogene Angelegenheit handelt, wäre eine entsprechende Anfrage aus unserer Sicht im HWBA als zuständigem Fachausschuss zu stellen und dort zu beantworten.

zu 2.:

Seit 2019 wird durch die Disponierenden der einheitlichen Leitstelle Bielefeld die Telefon-Reanimation erfolgreich angeleitet. Die Durchführungshäufigkeit liegt regelhaft über dem bundesdeutschen Durchschnitt.

zu 3.:

In der Berichterstattung des SWR wurde nach einem Qualitätsmanagementsystem der Integrierten Leitstelle gefragt. Das in der Leitstelle Bielefeld etablierte Qualitätsmanagement mit Datenerfassung, -auswertung und anschließender Überprüfung in Kombination mit dem regelmäßigen Benchmarking vergleichbarer Leitstellen und dem Beschwerdemanagement wurde als „Qualitätsmanagementsystem nicht vorhanden“ durch die Redaktion bewertet.